



**Stadt Sundern**  
**Abt. 5.1 – Bürgerdienste**  
**Rathausplatz 1**  
**59846 Sundern**

Auskunft erteilt: Frau Görlich  
Telefon: 02933 81-186  
E-Mail: l.goerlich@stadt-sundern.de

## **Antrag auf Erteilung eines:** (bitte zutreffende Antragsart ankreuzen)

- A**  **allgemeinen Wohnberechtigungsscheines** für eine nicht näher bezeichnete öffentlich geförderte Wohnung
- B**  **gezielten Wohnberechtigungsscheines** für die unter Nr. 2 bezeichnete öffentlich geförderte Wohnung

### **1. Antragsteller\*in**

<b>Name, Vorname</b>	<b>Telefonnummer</b>
<b>Straße, PLZ, Wohnort</b> (von außerhalb bitte Meldebescheinigung beilegen)	
<b>Familienstand</b> <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet seit: _____ <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> Lebenspartnerschaft	
<b>Staatsangehörigkeit</b> <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> andere: _____ Aufenthaltserlaubnis: <input type="checkbox"/> unbefristet <input type="checkbox"/> befristet bis zum _____ <input type="checkbox"/> liegt nicht vor	
<b>Derzeitige Wohnverhältnisse:</b> <input type="checkbox"/> freifinanzierte Wohnung <input type="checkbox"/> Obdachlosen-/Notunterkunft, Frauenhaus <input type="checkbox"/> preisgebundene/öffentlich geförderten Wohnung <input type="checkbox"/> Einrichtung (Altenheim, Behindertenwohnheim etc.) <input type="checkbox"/> Haushalt der Eltern <input type="checkbox"/> Sammelunterkunft für Flüchtlinge/Asylbewerber	
<b>Gründe für den Wohnungswechsel</b> <input type="checkbox"/> Wohnung ist zu klein <input type="checkbox"/> Kündigung durch den Vermieter/Räumungsklage <input type="checkbox"/> Wohnung ist zu groß <input type="checkbox"/> Umzug in eine andere Stadt/Gemeinde <input type="checkbox"/> Wohnung ist zu teuer (Miete, Nebenkosten) <input type="checkbox"/> Trennung (vom Partner, Haushaltsgemeinschaft) <input type="checkbox"/> bauliche Mängel/Schäden <input type="checkbox"/> barrierefreie/altengerechte/rollstuhlgerechte Wohnung wird benötigt <input type="checkbox"/> Gründe im Wohnungsumfeld (soziales Umfeld, Verkehrsanbindung, Versorgungsmöglichkeiten etc.) <input type="checkbox"/> sonstige Gründe: _____	

**2 . Objekt, das bezogen werden soll (nur bei Antragsart B auszufüllen)**

<b>Objekt</b> (Straße, Hausnummer)
<b>Lage der Wohnung</b> <input type="checkbox"/> Kellergeschoss <input type="checkbox"/> Erdgeschoss <input type="checkbox"/> ____ Obergeschoss <input type="checkbox"/> Dachgeschoss _____ Zimmer    _____ qm
<b>Datum des Bezuges:</b>

**3. Zusätzlicher Wohnraum**

<input type="checkbox"/> Ich beantrage, mir über die angemessene Wohnungsgröße hinaus gem. § 18 Abs. 2 WFNG _____ weitere/n Wohnraum/Wohnräume zuzubilligen, aus <div style="text-align: center; margin-top: 10px;"> <input type="checkbox"/> persönlichen Gründen      <input type="checkbox"/> beruflichen Gründen         </div> <p>Begründung:</p> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 10px;"/> <hr style="border: 0; border-top: 1px solid black;"/>
---

**4. Haushaltsmitglieder, die in die Wohnung einziehen werden**

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis	Einkommen *	Schwerbehinderung in % bzw. Pflegestufe **
4.1	Antragsteller*in (gem. Nr. 1)		Haushaltsvorstand	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
4.2				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
4.3				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
4.4				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
4.5				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
4.6				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

\*Für jede Person mit Einkommen, ist ein entsprechender Einkommensnachweis beigefügt.

\*Die unter lfd. Nr. \_\_\_\_\_ angegebene/n Person/en hatte/n in den vergangenen 12 Monaten keine Einkünfte und wird/werden auch in den nächsten 12 Monaten ab der Antragsstellung keine Einkünfte erzielen.

\*\*Für jede schwerbehinderte/pflegebedürftige Person ist ein entsprechender Nachweis beigefügt.

## 5. Familienverhältnisse

Innerhalb von 6 Monaten nach Bezug der Wohnung wird folgende Person meinem Haushalt angehören:

\_\_\_\_\_

Innerhalb von 6 Monaten wird die Geburt eines Kindes erwartet (eine Bestätigung des Arztes ist beigefügt).

## 6. Zugehörigkeit zu folgenden Personengruppen (bitte Nachweise beifügen)

Alleinerziehend

Kinderreiche Familie (ab 2 Kindern)

Ältere Menschen (über 60 Jahre alt)

Junges Ehepaar (beide unter 40 Jahre alt und nicht länger als 5 Jahre verheiratet)

Schwerbehindert

Pflegebedürftig

Rollstuhlfahrer\*in

## 7. Zusatz bei einer eheähnlichen Lebensgemeinschaft

Hiermit erklären wird, dass wir eine auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaft bilden, die sich durch eine innere Bindung auszeichnet und ein gegenseitiges Entstehen füreinander begründet. Eine weitere Lebensgemeinschaft mit anderen Partner\*innen besteht nicht. Unsere Lebensgemeinschaft geht über eine reinen Haushalts- und Wirtschaftsgemeinschaft deutlich erkennbar hinaus und ist nicht nur vorübergehend angelegt.

## 8. Erklärung Antragsteller\*in

Ich erkläre, dass die von mir gemachten Angaben richtig und vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Mir ist bekannt, dass falsche Angaben als mittelbare Falschbeurkundungen nach §§ 271, 272 Strafgesetzbuch (StGB) unter Umständen als Betrug nach § 263 StGB verfolgt und bestraft werden können.

Die Daten unterliegendem Datenschutz nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW) in der jeweils gültigen Fassung. Auf die beigefügten Informationen zum Datenschutz wird verwiesen.

Mir ist bekannt, dass für die beantragte Bescheinigung eine **Verwaltungsgebühr von 15,00 € bis 20,00 €** zu zahlen ist.

Datum

Unterschrift Antragsteller\*in

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**9. Erklärung der Vermieter\*in (nur bei Antragsart B auszufüllen)**

<b>Name, Vorname</b>	<b>Telefonnummer</b>
<b>Straße, PLZ, Wohnort</b>	

Ich bin bereit, mit den vorgenannten Wohnungssuchenden für die unter Punkt 2 genannte Wohnung, einen Mietvertrag abzuschließen.

Die Wohnung  wird voraussichtlich beziehbar  
 wurde bereits bezogen

am \_\_\_\_\_

Vormieter\*in: \_\_\_\_\_

Dieser Antrag gilt auch als solcher auf Erteilung einer Freistellung der Wohnung, falls die Wohnungssuchenden nicht wohnberechtigt ist.  
Mir ist bekannt, dass die Freistellung gebührenpflichtige ist und evtl. mit Auflagen, Bedingungen oder unter Befristung erteilt werden kann.

Die Freistellung wird beantragt aufgrund

der örtlich wohnungswirtschaftlichen Verhältnisse:

Ich versichere, dass eine Vermietung an berechnigte wohnungssuchende Personen innerhalb eines Zeitraumes von mindestens 3 Monaten nicht möglich war.  
(Nachweise, wie z.B. Zeitungsinserate sind beizufügen)

eines überwiegenden öffentlichen Interesses (Bitte unten begründen\*)

eines überwiegenden Interesses des Verfügungsberechnigten oder eines Dritten  
(Bitte unten begründen\*)

\* Begründung:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Datum**

**Unterschrift Vermieter\*in**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Datenschutzhinweise

Ab dem 25. Mai 2018 gilt mit der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ein neuer Rechtsrahmen für den Datenschutz in Deutschland und in der Europäischen Union. Sowohl die neue DS-GVO als auch § 25 des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum in Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW) als auch Nr. 15.1 und Nr. 15.2 der Wohnraumnutzungsbestimmungen (WNB) erhalten Vorschriften zur Datenverarbeitung und zu Rechten von betroffenen Personen.

Zweck der Datenverarbeitung ist die

- Erteilung einer Bezugsgenehmigung für öffentlich geförderten Wohnraum (Wohnberechtigungsschein, Freistellungsgenehmigung)
- Erteilung einer Bescheinigung über die Einkommensverhältnisse zur Vorlage bei der NRW.BANK (Zinssenkungsantrag)

Bei Unklarheiten werden die angegebenen Daten mit dem Bürgerbüro der Stadt Sundern oder mit der Ausländerbehörde des Hochsauerlandkreises abgestimmt.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Beratung, Bearbeitung und Bewilligung der o.g. Anträge erhoben und verarbeitet. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO, § 25 WFNG NRW, § 3 WoFG und DSG NRW. Ihre Daten werden nur für Zwecke verarbeitet für die sie erhoben wurden.

Die erhobenen Daten werden im erforderlichen Rahmen der Erteilung einer Bezugsgenehmigung dem Vermieter bzw. bei der Bescheinigung der Einkommensverhältnisse der NRW.BANK mitgeteilt.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn dies notwendig und gesetzlich zulässig ist. Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen können personenbezogene Daten auch bei anderen öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen oder Personen erhoben werden.

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur so lange, wie dies zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist.

Sie haben das Recht auf

- Auskunft nach Art. 15 DS-GVO,
- Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO
- Löschung nach Art. 17 DS-GVO
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO
- Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO
- Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DS-GVO

Sollten Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung erhoben und verarbeitet worden sein, können Sie diese Einwilligung jederzeit nach Art. 7 DS-GVO für die Zukunft widerrufen. Dadurch wird die nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zu Ihrem Widerruf berührt.

Sollten Sie mit den Auskünften der zuständigen Stelle bzw. mit der vorgenommenen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht einverstanden sein, können Sie sich mit einer Beschwerde an die u. g. Aufsichtsbehörde wenden.

### Verantwortliche Stelle i. S. d. DSG-VO

Stadt Sundern, Abt. 5.1. Bürgerdienste, Frau Lux, Rathausplatz 1, 59846 Sundern, Tel. 02933/81-144, Fax: 02933/81-111, E-Mail: s.lux@stadt-sundern.de

### Behördlicher Datenschutzbeauftragter für die Stadt Sundern

Hochsauerlandkreis, Hartmut Hertel, Steinstr. 27, 59872 Meschede, Tel. 0291/ 94-0, E-Mail: datenschutz@hochsauerlandkreis.de

### Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW), Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel. 0211/38424-0, Fax: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de